5

10

15

20

## GEÄNDERTE ANSPRÜCHE

[beim Internationalen Büro am 10. Februar 2005 (10.02.05) eingegangen, ursprüngliche Ansprüche 16-18 gestrichen]

 Verfahren zur Herstellung von Perovskit-Teilchen der Formel ABO<sub>3</sub>, worin A ein Metall geringerer Wertigkeit oder eine Mischung von Metallen geringerer Wertigkeit ist und

B ein Metall hoher Wertigkeit oder eine Mischung von Metallen höherer Wertigkeit ist,

gekennzeichnet durch die Schritte

- (a) Lösen des ersten Metalls oder der Mischung von Metallen A in einem wasserfreien Lösungsmittel oder Lösungsmittelgemisch und
- (b) Umsetzen der Lösung aus (a) mit einem Alkoxid des zweiten Metalls oder der Mischung von Metallen B der Formel B(OR)<sub>x</sub> oder/und B(OR)<sub>x-2</sub>, worin x die Wertigkeit des Metalls B darstellt und R ein linearer oder verzweigter Alkylrest mit 1 bis 30 Kohlenstoffatomen ist.
- Verfahren nach einem der vorherigen Ansprüche,
  worin das Metall A ausgewählt wird aus der Gruppe bestehend aus Alkalimetallen, Erdalkalimetallen und Übergangselementen.
  - Verfahren nach Anspruch 2, worin das Metall A ausgewählt wird aus der Gruppe der ein- oder zweiwertigen Metalle.
  - Verfahren nach Anspruch 3,
    worin das Metall A ausgewählt wird aus der Gruppe bestehend aus Strontium und Barium.
- 5. Verfahren nach einem der vorherigen Ansprüche, worin das Metall B ausgewählt wird aus der Gruppe bestehend aus Übergangselementen und Metallen der Gruppen III und IV.

10

20

- Verfahren nach einem der vorhergehenden Ansprüche, worin das Metall B ausgewählt wird aus der Gruppe der vier- oder fünfwertigen Metalle.
- 7. Verfahren nach Anspruch 6, worin das Metall B Titan ist.
  - 8. Verfahren nach einem der vorhergehenden Ansprüche, worin das Lösungsmittel aus Alkoholen, Ketonen, Aldehyden und Gemischen davon ausgewählt wird.
    - Verfahren nach Anspruch 8,
      worin man einen Alkohol oder ein Gemisch eines Alkohols mit einem Keton oder/und Aldehyd als Lösungsmittel verwendet.
    - Verfahren nach einem der vorherigen Ansprüche,
      worin der Alkohol ein sterisch stabilisierender Alkohol ist.
  - Verfahren nach Anspruch 10, worin der Alkohol Benzylalkohol ist.
    - 12. Verfahren nach einem der vorherigen Ansprüche, worin das Metallalkoxid in Schritt (b) Titanisopropoxid ist.
- 13. Verfahren nach einem der vorhergehenden Ansprüche, worin Schritt (b) bei einer Temperatur von 190 bis 220 °C durchgeführt wird.
- 14. Verfahren nach einem der vorherigen Ansprüche,
  worin in Schritt (b) ein 10-100facher Überschuss des Lösungsmittels vorliegt.

15. Verfahren nach einem der vorherigen Ansprüche, worin die nach Schritt (b) erhaltenen Perovskit-Teilchen eine mittlere Größe von 5-10 nm besitzen.

5

10

15

20

25

30